

ESV ERICH
SCHMIDT
VERLAG

Medienwissenschaften und Mediendidaktik im Dialog

**Zum Status Quo von Medienbildung im
Deutschunterricht**

Herausgegeben von

Till Dembeck

und

Jennifer Pavlik

ERICH SCHMIDT VERLAG

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Weitere Informationen zu diesem Titel finden Sie im Internet unter

<http://ESV.info/978-3-503-19904-4>

Zitiervorschlag:

Dembeck/Pavlik (Hrsg.), Medienwissenschaften und Mediendidaktik im Dialog

ISBN 978-3-503-19904-4 (gedrucktes Werk)

ISBN 978-3-503-19905-1 (eBook)

Alle Rechte vorbehalten

© Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG, Berlin 2021

www.ESV.info

Druck: docupoint, Barleben

Inhaltsverzeichnis

Till Dembeck, Jennifer Pavlik

Einleitung	7
------------------	---

Teil 1 Medienphilologische Kompetenz als Bildungsziel

Christian Dawidowski

Der Literaturunterricht im digitalen Zeitalter – Status quo und Optionen für die Zukunft	17
--	----

Georg Mein

Mediendidaktik, Medienanthropologie und die Frage nach der literarästhetischen Erfahrung	41
--	----

Jennifer Pavlik

Kafka, Medienformen und wir – Perspektiven auf einen medienreflexiven Literaturunterricht	65
---	----

Achim Barsch, Christoph Müller

„Vorsicht Falle“: Verschwörungstheorien – Textsortenkompetenz im medialen Kontext	79
---	----

Nathalie Jacoby

Das Leseparadox – Überlegungen zum Einsatz von Filmen beim Literaturerwerb am Beispiel einer Unterrichtssequenz zu Shakespeares „A Midsummer Night’s Dream“	101
---	-----

Teil 2 Ästhetische Verfahren im Medientransfer

Markus Engelns

Integrative Ansätze zu einer Literatur- und Medienanalyse – Oder: von den Scheinkonkurrenzen im Medienunterricht	113
--	-----

Ulrike Preußner

Die Macht des Erzählens – Perspektiven einer medienübergreifenden Literaturbetrachtung im Elementarbereich und in der Grundschule	131
---	-----

Magdalena Kijßling

Intermedialer Literaturunterricht – Ein medienintegratives Differenzierungskonzept zur Förderung literarästhetischen Lernens am Beispiel ausgewählter Kinderromane für die Sekundarstufe I	151
--	-----

Teil 3 Mediendidaktik zwischen den Stühlen

Hendrick Heimböckel

Wissenschaftstheoretische Erörterungen zum Digitalisierungsdiskurs in der Fachdidaktik Deutsch – Begriffe, Antinomien, Anforderungen und offene Fragen 175

Camille Weyrich

Is the pipe more important than the content? – Unter welchen Voraussetzungen könnten 1to1-Geräte Schule revolutionieren 201

Martin Doll

„Digital hands-on learning“ als Verbindung von Theorie und Praxis in der Hochschullehre – Eine kritische Bestandsaufnahme 215